

Projekthintergrund

Wie finde ich das passende Krankenhaus?

Das Gesundheitswesen ist von zunehmendem Wettbewerb geprägt. Dabei rücken die Patienten mit ihren Bedürfnissen und Wünschen mehr und mehr in den Mittelpunkt. Heute wird der Patient nicht mehr als passiver und erdulgender Kranker wahrgenommen, sondern übernimmt eine aktive Rolle und entscheidet mit. Patienten wollen sich über Ärzte und Krankenhäuser informieren und eine bewusste Entscheidung für einen Gesundheitsanbieter treffen. Voraussetzung dafür ist, dass sie umfassend, verständlich und verlässlich informiert werden.



[Zum Seitenanfang](#)

Wettbewerb um die beste Qualität braucht Transparenz

Besonders Patienten fällt es schwer, gute von weniger guter Versorgungsqualität zu unterscheiden. Fortlaufende Qualitätsverbesserungen lassen sich aber nur mit einem dynamischen Wettbewerb um die jeweils beste Qualität erzielen. Dieser Wettbewerb wird in Gang gesetzt, wenn Leistungen, Qualität und Standards transparent gemacht werden. Erst wenn diese Kriterien erfüllt sind und Qualität vergleichbar ist, entsteht ein positiver Anreiz: Gute Qualität wird durch große Nachfrage belohnt. Transparenz über Versorgungsqualität ist also nicht allein ein selbstverständliches Anrecht der Zahler des Systems, der Patienten, sondern notwendige Voraussetzung für eine bessere Koordination im gesamten Gesundheitssystem – zum Wohle von Patienten und Versicherten.



[Zum Seitenanfang](#)

Weisse Liste: die unabhängige Alternative

Damit Qualitätsinformationen im Alltag genutzt werden können, müssen sie für Patienten verständlich und leicht erreichbar sein. Außerdem müssen sie inhaltlich und optisch so gestaltet sein, dass sie den Bedürfnissen der Nutzer entsprechen. Bislang mangelte es jedoch an unabhängigen Informationsgrundlagen, die eine aktive und fundierte Entscheidungsfindung in geeigneter Weise unterstützen.

Die Bertelsmann Stiftung ist ebenso wie die kooperierenden Patientenorganisationen unabhängig von den Interessen der Kostenträger und Leistungserbringer im Gesundheitswesen. Vor diesem Hintergrund setzen sich die Projektpartner gemeinsam für mehr Qualität und Transparenz über die Versorgungsqualität sowie für die konsequente Ausrichtung an den Bedürfnissen der Patienten ein. Mit der Weissen Liste wurde ein Internetportal geschaffen, das Patienten und ihre Angehörigen unabhängig und leicht verständlich über die Qualität der unterschiedlichen Leistungsangebote im Gesundheitswesen informiert.

Lesen auf diesen Seiten etwas zu den Zielen, den Adressaten und den Maßnahmen des Projekts Weisse Liste. Außerdem können Sie sich über die umfassende Bedarfsanalyse informieren, die im Vorfeld der Veröffentlichung des Portals durchgeführt wurde.

Newsletter-Abonnement

Sie möchten über Neuigkeiten zur Weissen Liste informiert werden? Dann abonnieren Sie den kostenlosen Newsletter der Weissen Liste. Im Newsletter stellen wir Ihnen neben den aktuellen News regelmäßig einen besonderen Bereich des Portals vor und geben Ihnen Informationen zu Hintergründen des Projekts. Hier können Sie den Newsletter abonnieren.

Allgemeine Informationen

Sie haben Fragen zu Erkrankungen, Behandlungsmethoden oder benötigen eine persönliche Beratung?

Die Weisse Liste liefert Informationen zur Versorgungsqualität im Gesundheitswesen. Wir bitten um Verständnis, dass wir keine Patientenberatung zu einzelnen Erkrankungen und Behandlungsmethoden anbieten können. Um bei derartigen Anliegen dennoch weiterhelfen zu können, arbeiten wir mit der Unabhängigen Patientenberatung Deutschland (UPD) zusammen.

Die Unabhängige Patientenberatung Deutschland (UPD) informiert und unterstützt bundesweit neutral und unabhängig bei gesundheitsrelevanten Themen. In bundesweit 22 regionalen und mehreren überregionalen Beratungsstellen sowie über ein Beratungstelefon finden Ratsuchende bei der UPD kompetente Hilfe und Beratung. Ein Team von fachkundigen Beratungskräften steht zur Verfügung für:

- Informationen sowie nützliche und weiterführende Hinweise rund um das Thema Gesundheit sowie zu speziellen patientenrelevanten Themen
- Beratung in gesundheitsrechtlichen Fragen
- Auskünfte über ergänzende (regionale) Angebote der Gesundheitsversorgung.

Sie erreichen die UPD montags bis freitags von 10.00 bis 18.00 Uhr unter der Servicenummer 0800 0 11 77 22 (kostenlos aus dem dt. Festnetz) oder im Internet unter www.upd-online.de.

Impressum

Die Bertelsmann Stiftung ist eine selbstständige Stiftung des privaten Rechtes im Sinne von Abschnitt 1 des Stiftungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen mit Sitz in Gütersloh. Zuständige Aufsichtsbehörde ist die Bezirksregierung Detmold. Stifter: Reinhard Mohn Vorsitzender des Kuratoriums: Prof. Dr. Dieter H. Vogel Vorstand: Dr. Gunter Thielen (Vors.), Liz Mohn (stv. Vors.), Dr. Jörg Dräger, Dr. Brigitte Mohn